

# Hilfe benötigt, Touareg V10 springt nicht mehr mit Start-Knopf an - nur mit Schlüssel

**Beitrag von „OstseeTouareg“ vom 10. November 2015 um 10:19**

Hallo liebe Touareg-Freunde, ich hoffe Ihr könnt mir helfen.

Unser Touareg V10 TDI - Bj. 2009 springt zurzeit nur noch über den Schlüssel an, wenn man den Startknopf drückt versucht er es kurz anzuspringen ( kein Motorgeräusch- nur ein rauschen ) dann blinkt einmal kurz alles und nichts passiert ( außer das man die Uhr wieder einstellen muss 😞 ).

Wir haben den Verdacht das es mit den Temperaturen zusammen hängen könnte , da dieses Problem im Sommer nie auftritt.

Man muss aber auch sagen das es zurzeit auch noch nicht wirklich kalt ist ... selbst Nachts haben wir gerade 15 °C, dass ist an sich ja nicht kalt.

Vielleicht hat es auch mit der Feuchtigkeit zu tun ( die in den kühleren Monaten steigt ) ... Batterien haben wir im Januar gewechselt ( leider keine Änderung ) .

Hat jemand von euch dieses Problem schon mal gehabt oder weiß woran es liegen könnte?

LG

und vielen Dank für Eure Hilfe

Steffi

---

**Beitrag von „Janni“ vom 10. November 2015 um 10:32**

Moin, Batterie mag "neu" sein, könnte aber trotzdem unbeabsichtigt strapaziert worden sein. Wie hoch ist die Spannung wenn die Zündung betätigt wird und im abgeschlossenen Zustand nach ca. 1 h, bzw morgens nach einer Nacht?

Wie ist Euer wöchentliches Fahrprofil?

---

**Beitrag von „OstseeTouareg“ vom 10. November 2015 um 10:44**

Hallo Janni,

wie hoch die Spannung ist kann ich dir leider jetzt nicht sagen , da muss ich heute Abend meinen Mann fragen.

Das wöchentliche Fahrprofil :

Arbeitsweg Hin und Zurück :ca. 60 km ( Autobahnfahrt )

Stadtfahrten eher weniger, am Tag ca. 10 km ( um auf die Autobahn zu kommen )

Wie meinst Du das mit dem \* unbeabsichtigt strapaziert der Batterie \* ?

Grüße Steffi

---

### **Beitrag von „Janni“ vom 10. November 2015 um 11:26**

Hallo Steffi,

meiner Erfahrung nach ist der V10 mit Eurem Fahrprofil zu wenig bewegt, um die Batterie unter dem Sitz dauerhaft auf einem guten Level zu halten.

Mit unbeabsichtigt strapaziert meine ich zB: bei Eurem Fahrprofil sind stetig auch noch viele Verbraucher an (Licht, Sitzheizung, Navi, ... ein paar dieser Verbraucher lassen auch auf die Jahreszeit schliessen, weswegen das im Sommer kein Problem sein könnte) dann wird er am WE abgestellt ohne viel bewegt zu werden und am Montag früh wird dann der Batterie mit einem niedrigen Ladelevel viel beim Starten abverlangt. ...nur eine Theorie, durchaus aber praxisnah für den V10.

---

### **Beitrag von „OstseeTouareg“ vom 10. November 2015 um 12:07**

Janni da könntest Du Recht haben,

denn ein Vielfahrer bin ich nicht. Die paar Kilometer in der Woche zur Arbeit und zurück und Mal ein Schlenker in die Stadt das ist sicher nicht viel.

Dann kommt er in die Garage und am Montag gehts wieder zur Arbeit.

Zu den Verbrauchern, also Navi ist eigentlich nie an, Sitzheizung, Lenkradheizung in den kälteren Monaten schon. Standheizung mache ich eigentlich nicht mehr an aus Angst das er dann am nächsten morgen rum murr.

LG

Steffi

---

### Beitrag von „Janni“ vom 10. November 2015 um 13:34

....ab ans Ladegerät am WE 😊 ...kenne ich 🙌

---

### Beitrag von „dolofan“ vom 10. November 2015 um 15:03

Mit dem V10 bist du aber im falschen Unterforum. Hier geht es um den T2.

---

### Beitrag von „coala“ vom 10. November 2015 um 15:57

[Zitat von dolofan](#)

Mit dem V10 bist du aber im falschen Unterforum. Hier geht es um den T2.

Danke für den Hinweis 🙌 Verschoben.

Grüße  
Robert

---

### Beitrag von „mark1“ vom 5. Dezember 2015 um 03:06

Wenn der Schlüsselstart funktioniert, ist dies ein Notstart- die Fahrersitzbatterie ist schwach. Bei 60 km am Tag sehe ich aber kein Problem, bei meinem V10/2008 reicht auch weniger. Ich würde einen heimlichen Stromverbraucher vermuten- spreche da aus leidvoller Erfahrung (<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...SY-deaktivieren>). Da gibt es leider viele Fehlermöglichkeiten (die Türgriffsensoren sind aber dafür bekannt).

Wenn Du selber keine Möglichkeit hast, den Ruhestrom mal eine Nacht lang zu messen, würde ich zum Freundlichen gehen mit dem deutlichen Hinweis auf zu hohen Ruhestromverbrauch-

sonst verkaufen sie Dir gern eine neue Batterie... Die Werkstatt kann ein Langzeitprotokoll erstellen, auf dem die nächtliche (Un)Tätigkeit der Steuergeräte deutlich wird. Nur bitte nicht zu lange warten, sonst bekommt die Batterie durch Tiefentladung wirklich noch einen Schaden-also erst mal ans Ladegerät hängen!

Gruss  
Mark

---

### **Beitrag von „an78“ vom 5. Dezember 2015 um 23:01**

Hallo,

ich würde auch mal über Nacht den Strom mitschreiben lassen.

Unser V10 hat ein noch ungünstigeres Betriebsmodell. 3 Tage die Woche 50km, 4 Tage die Woche Stadtkurzstrecken zwischen 3-10km. Dazu noch Standheizung, Sitzheizung etc.

Gruß André